

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

29. November 1947

Blatt 1403

Die Gewerkschaft der Gemeindeangestellten

bei Vizebürgermeister Honay

Heute vormittags empfing der Personalreferent der Stadt Wien, Vizebürgermeister Honay, im Beisein des neuen Finanzreferenten, Stadtrates Resch, das Präsidium und das Verhandlungskomitee der Gewerkschaft der Gemeindeangestellten. Präsident Stonner stellte die Gewerkschaftsfunktionäre, die die ständigen Personalverhandlungen mit der Gemeindeverwaltung zu führen haben, vor und skizzierte die derzeit aktuellsten Fragen, die die Angestellten der städtischen Hoheitsverwaltung bewegen. Zentralsekretär Pölzer besprach jene Angelegenheiten, die das Personal der Städtischen Unternehmungen betreffen. Sie baten um besonderes Verständnis bei Erledigung der vielen schwebenden kleinen Einzelprobleme, deren wohlwollendste Behandlung und rasche Erledigung Vizebürgermeister Honay zusagte. Er appellierte seinerseits an das Verständnis der Gewerkschaft gegenüber der schwierigen Lage der Gemeinde. Stadtrat Resch verwies auf den Zusammenhang zwischen Gemeindefinanzen und Personalpolitik und bekannte sich zu dem Grundsatz, ein an Zahl geringeres aber gut bezahltes Personal der Stadt anzustreben.

Fälligkeitstermine der Abgaben der Stadt Wien

im Dezember 1947

Bis zum 10. Dezember: Getränkesteuer für November, Vergütungssteuer für die zweite Hälfte November.

Bis zum 14. Dezember: Anzeigenabgabe für November.

Am 15. Dezember: Lohnsummensteuer für November.

Bis zum 25. Dezember: Vergütungssteuer für die erste Hälfte Dezember.

Die im Hinblick auf das Währungsschutzgesetz in der Tagespresse vom 23. November 1947 verlautbarten besonderen Abrechnungs- und Zahlungsmöglichkeiten werden durch diese Verlautbarung nicht berührt.

50 Kilo Kohle im Dezember

=====

Das Hauptwirtschaftsamt gibt für den Bereich der Stadt Wien bekannt:

Ab 1. Dezember 1947 werden aufgerufen:

50 kg Kohle (Braunkohle oder Briketts) auf Abschnitt 9 der Brennstoffkarte für Raumheizung 1947/48 und 50 kg Kohle (Braunkohle oder Briketts) aus Abschnitt 4 der Brennstoffkarte für Kochbedarf 1947/48.

Anspruch auf eine bestimmte Brennstoffart besteht nicht. Bei Annahmeverweigerung erlischt der Lieferanspruch. Die Händler haben nach der laufenden Kundenkartenummer auszugeben.

Da die Gesamtlieferung für Wien im November gegenüber den Planmengen infolge Waggonmangel zurückblieb und mit Rücksicht auf die lebenswichtigsten Verbrauchergruppen die Belieferung der nicht meldepflichtigen Industrie, des Gewerbes, der Landwirte, der Einzelhandelsgeschäfte und der Büros im November nur zum Teil erfolgen konnte, müssen diese im November unterbliebenen oder unvollständigen Belieferungen im Dezember nachgeholt werden. Es erfolgt daher im Dezember für die oben genannten Verbrauchergruppen keine Freigabe an Brennstoffen.

Ausgabe der neuen Zusatzkarten in den Kartenstellen

=====

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Die Lebensmittel-Zusatzkarten der nächsten Versorgungsperiode für Betriebe und Dienststellen mit 10 oder weniger Personen werden ab Montag, den 1. Dezember, durch die Kartenstel-

29. Nov. 1947

"Hathaus-Korrespondenz"

Platt-1405

len nach den Anfangsbuchstaben der Firmennamen ausgegeben, und zwar für A bis G am Montag, H bis K am Dienstag, L bis O am Mittwoch, P bis Sch am Donnerstag und St bis Z am Freitag.

Diese Termine müssen unbedingt eingehalten werden. Ausgabezeit am Mittwoch von 8 bis 15 Uhr, an den übrigen Tagen von 11 bis 16 Uhr. Die Anforderungslisten sind in zweifacher Ausfertigung abzugeben. Hausbesorger erhalten ihre Zusatzkarten nur gegen Rückgabe der bestätigten Hauslisten.

Die Lebensmittelpreise in der kommenden Woche
=====

Für die Woche vom 1. bis 7. Dezember gelten folgende

Verbraucherpreise:

Weißes Kochmehl	kg	1.60	Gemüse:		
Weizengrieß	"	1.68	Karfiolblätter	kg	-.40
Bohnen	"	1.50	Kohl	"	1.66
Erbsen	"	1.20	Kraut	"	1.55
Schmalz	"	9.--	Blaukraut	"	2.15
Teebutter	"	12.80	Stengelspinat	"	1.15
Tafelbutter	"	12.20	Karotten	"	1.02
Normalkristallzucker	"	1.84	Halmrüben	"	-.45
Feinkristallzucker	"	1.85	Zwiebel	"	2.37
Würfelzucker	"	1.88	Sellerie über 7 cm \emptyset	"	1.86
Trockenei	10 dkg	2.--	Sellerie unter 7 cm \emptyset	"	-.82
Kondensmilch	Dose	1.52	Suppengrün, Büschel		-.15
Schmelzkäse	kg	12.08			
Pferdefleischkons.	"	7.20			
Fischkonserven	Dose	2.60			
Salz	kg	1.60			
Dörrpflaumen	"	4.--			
Teigwaren:					
Bandnudeln	"	3.33			
Fleckerln, Fadennudeln,					
Suppeneinlagen	kg	3.37			
Makkaroni, Hörnchen	"	3.39			
Spaghetti	"	3.43			
Erdäpfel	"	-.36			

Tschechische Sportkegler beim Bürgermeister
=====

Die tschechischen Sportkegler, die heute einen Städtekampf Prag - Wien und am Sonntag vormittag einen Länderkampf mit Österreich austragen werden, wurden heute vormittag vom Bürgermeister General Dr. h. c. Körner im Rathaus empfangen. Der Bürgermeister begrüßte die Tschechen, die einer Einladung des Österreichischen Kegelbundes gefolgt sind, in Anwesenheit von Stadtrat Dr. Matejka auf das herzlichste und wünschte ihnen zu den beiden Kämpfen einen guten Erfolg.

Gasabgabe in der nächsten Woche
=====

Infolge Verknappung der Rohstofflage ist eine Kürzung der Gasabgabe in der kommenden Woche notwendig. Die Gaslieferzeiten sind:

Samstag von 5.30 bis 8.-- Uhr
" 10.30 " 15.-- "
" 17.-- " 20.-- Uhr,

sonst täglich von 5.30 bis 8 Uhr, von 10.30 bis 13.30 Uhr und von 17 bis 20 Uhr.

Nach Möglichkeit wird abends die Gasabgabe um eine halbe Stunde verlängert.

Ab Montag wieder Linie 13 und 61
=====

Ab 1. Dezember wird der Betrieb auf der Linie 13 zwischen Alser Straße und St. Elisabeth-Platz auf der Wieden und auf der Linie 61 zwischen Opernring über Linke Wienzeile und Rechte Wienzeile, Heumühlgasse, Schönbrunner Straße, Ramperstorffergasse und Meidling Südbahnhof, in der Gegenrichtung über Ramperstorffergasse und Margaretenstraße bis Opernring wieder aufgenommen.

Der erste Zug der Linie 13 fährt ab Margaretenplatz in Richtung St. Elisabeth-Platz um 5.10 Uhr, vom St. Elisabeth-Platz nach der Alser Straße um 5.24 Uhr und von der Alser Straße in

29. Nov. 1947

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 1407

Richtung St. Elisabeth-Platz um 5.53 Uhr. Letzte Züge ab St. Elisabeth-Platz um 22.34 Uhr und ab Alser Straße bis St. Elisabeth-Platz 23.01 Uhr. Auf der Linie 61 fährt der erste Zug ab Meidling Südbahnhof um 5.24 Uhr, der letzte um 22.39 Uhr und ab Opernring um 5.45 Uhr bzw. 23 Uhr.